

Name und Anschrift des Kunden

Bitte vollständig ausfüllen und zurücksenden an:

HanseMerkur Reiseversicherung AG Abt. RLK Postfach 20352 Hamburg

 $\hbox{E-Mail: Reiseleistung@hansemerkur.de}\\$

S	chadenanzeige Reisegepä Versicherungs-N		Schaden-Nr.:				
Sie	hr geehrte Kundin, sehr geehrter Kur e beklagen einen Schaden an Ihrem R gaben. Hierzu füllen Sie bitte diese S	eisegepäck. Zur zügige		alles benötigen wir von Ihnen wichtige nk für Ihre Mühe!			
scl	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			ng. Weitere Informationen zum Daten- /information oder fordern Sie diese gerne			
I. A)	Angaben zu allen reisenden Per s Name, Anschrift, Geburtsdatum, T						
В)				Sonstiges			
C)	Versichert: ☐ Nein ☐ Ja Anz		Tasche/Rucksack	Sonstiges			
D)		ahl Koffer		Sonstiges			
			Tasche/Rucksack	Sonstiges			
II. Wa	3		?				
→	Bitte reichen Sie uns in Kopie den V mit der Abbuchung der Prämie).	ersicherungsschein bzv	w. einen Nachweis über die Prä	mienzahlung ein (z.B. Kontoauszugskopie			
III.	Angaben zur Reise:						
1.	Geplante Dauer der Reise:	Vo	n	bis			
 3. 	y , , , , , ,		Von bis				
4.	Mit welchem Reiseveranstalter wurde die Reise durchgeführt?						
	 → Bitte senden Sie uns die Buchungsbestätigung (Kopie) □ die Reise wurde selbst organisiert. → Bitte senden Sie uns entsprechende Reisenachweise 						

■ Bahn

■ PKW

■ Sonstiges _

5. Womit wurde die Reise durchgeführt? ☐ Flugzeug

IV.	Angaben zum Schaden:						
1.	Eintritt des Schadens (Datum, Uhrzeit/Ze	eitraum):					
2.	Feststellung des Schadens (Datum, Uhrz	eit):					
3.	Wo genau ereignete sich der Schaden (L	and, Stadt, ggf. Straße)?					
	Wie ereignete sich der Schaden? Bitte de sonderten Blatt fortsetzen).	n genauen Schadenherga	ng mit allen Beglei	tumständen beschre	iben (ggf. auf einem ge-		
_							
_							
4.	Welcher Stelle haben Sie den Schaden ge		D. D. Jafahaan	Commin and other	Doby (Fähres		
	□ Polizei □ Hotel/Reiseleitung in	☐ Fluggesellschaft am (Datur	■ Busfahrer	☐ Campingplatz um	■ Bahn-/Fährges. Uhr		
	→ Bitte reichen Sie uns das Polizeiprotokoll im Original und/oder die jeweiligen Bestätigungen im Original ein. Bei Meldung des Schadens bei der Fluggesellschaft reichen Sie uns bitte die Bestätigung der Fluggesellschaft (PIR-Schein) und die Flug- und Gepäckscheine im Original ein. Sofern das Schadendatum mit dem Datum der polizeilichen Anzeige und/oder jeweiligen Meldung abweicht oder keine Meldung erfolgte, bitten wir Sie um eine ausführliche Begründung.						
5.	Welchen Wert hatte Ihr <u>nicht</u> vom Schad des Schadeneintritts (Zeitwert)?	enfall betroffenes Reisege	päck (einschließlic	h der am Körper get	ragenen Sachen) zur Zeit		
	■ EUR						
V.	Bei Schäden am Gepäck, während es		Fluggesellschaft				
Wu	rde bei der Fluggesellschaft bisher eine E	ntschädigung beantragt?		□ Nein □ Ja			
	rde bei der Fluggesellschaft eine vollstän s in Verlust geratenen Gepäcks eingereich	-		□ Nein □ Ja, bit	te Kopie einreichen		
We	nn ja, bei welcher Fluggesellschaft?						
Hal	ben Sie eine Entschädigung erhalten?	☐ Nein ☐ Ja, in I	Höhe von	(Bitte Beleg be	eifügen)		
	ben Sie eine Entschädigung erhalten? Senden Sie uns bitte neben der Bestäti	gung der Fluggesellscha		_	-		

Abhanden gekommenes oder beschädigtes Reisegepäck

Hierzu sind im Original einzureichen: Anschaffungsbelege, ggf. Kreditkartenabrechnungen, Garantiekarten, Gebührenbelege für Ausweispapiere, Bestätigungen des Fachhandels zum Schadenumfang, Reparaturkostenrechnungen. Bitte ggf. auf einem gesonderten Blatt fortsetzen.

Gegenstand	Anschaffungspreis in EUR	wann erworben Monat/Jahr	wo erworben	Beleg beigefügt ja/nein	diese Spalte bitte frei las- sen
ahrzeugart: 🗖 Pkw		☐ Campingbus	□ Wohnwa		
	Baujahr:				
	ug zur Schadenzeit?				
·	Benrand 🗖 Garage 🗖 o				
	estellt von				
	ser Zeit?				
	entdeckt?				
	and am Fahrzeug durch de Reparaturkostenrechnung				
er ist der Fahrzeug-Haltei	r (Name und Anschrift)?				
hrzeug-Versicherung (Na	nme und Anschrift der Gesel	llschaft):			
		dortige Versiche	rungs-Nr.:		
urde der Schaden der Fah	nrzeug-Versicherung gemel	det? 🗖 Ne	in 🗖 Ja, dorti	ge Schaden-Nr.:	
o und wie genau wurden o	die vom Schadenfall betroff	enen Sachen im Fahrz	eug aufbewahrt	?	
Bei Mietfahrzeugen bitte	e die Mietwagenrechnung s	owie das Annahme- ur	nd Rückgabepro	tokoll einreichen.	

	I. Allgemeine Angaben: Welche Maßnahmen zur Wiedererlangung ode	er -herstellun	g der	betroffenen	Sachen w	urden v	veranlasst?	
2.	Gibt es Zeugen für den Eintritt des Schadenfalls? (Namen und Anschriften):							
3.	Haben Sie selbst oder ggf. die mit Ihnen gemeinsam reisenden Personen früher schon Reisegepäck- oder sonstige Wertsachen- schäden gehabt? Bitte achten Sie darauf, dass <u>alle</u> früheren Schadenfälle anzugeben sind und beachten Sie bitte auch die persönli- che Erklärung.							
	□ Nein □ Ja							
	(Name und Anschrift der entsprechenden Person)							
	Falls ja, wann? Wurde en	tschädigt?		[□ Nein	□ Ja	■ Noch nicht entschie	den
	Bei welchen Versicherungsgesellschaften wurden Schäden gemeldet? (Name, Anschrift, VersNr., Schaden-Nr.)							
	(gí	gf. auf einem	geson	derten Blatt	fortsetze	 en)		
4.	Haben Sie selbst oder die mit Ihnen reisenden Personen für die Zeit des jetzigen Schadens noch weitere Reisegepäck- oder Wertsachenversicherungen abgeschlossen?							
	□ Nein □ Ja							
	(Name	und Anschri	ft der (entsprechen	iden Perso	on)		
	Falls ja, bitte Namen und Anschriften der Gesellschaften angeben:							
	Versicherungsnummern:							
	Ist der Schaden dort gemeldet worden?	■ Nein		Ja, Schaden-I	Nr.:			
5.	Besteht eine Hausrat-Versicherung?	■ Nein		Ja, Versicher	ungs-Nr.:			
	Falls ja, Name und Anschrift der Gesellschaft:							
	Haben Sie den Schaden dort gemeldet?	■ Nein		Ja, Schaden-I	Nr.:			
6.	Vollständige Bankverbindung, auf die eine mögliche Schadenzahlung geleistet werden soll. Bitte nennen Sie uns Namen, Anschrift und Bankverbindung (Kreditinstitut, Bankleitzahl, Konto-Nr., BIC, IBAN, Konto-Inhaber sowie Bank-Anschrift bei Auslandszahlun- gen).							
	Ort Datum	Untersc	hrift d	es/der Versi	cherten/A	nspruc	hsberechtigten	
ıv	Bitte senden Sie uns folgende Unterlagen	im Original	- ,, ,,	mit wie da-	Schade-	fall f#-	Sie hearhaiten kännen	
IX.	Versicherungsschein/Nachweis über die Präm		zu, ua	iiii wii deii	Schauen		dizeiprotokoll	
	Meldebestätigung der Fluggesellschaft/ Trans					_	ise-Buchungsbestätigun	g
	Flug- und Gepäckscheine/					_	z-Mietwagenrechnung	•
	endgültige Verlusterklärung der Fluggesellsch	haft				_	paraturkostenrechnung/	'en
\boxtimes	Anschaffungsrechnungen zu den vom Schade	en betroffene	n Sach	nen		Gu	ıtachten	
	Gebührenbelege für Ausweispapiere							
	Verzeichnis über die nicht vom Schaden bet	roffenen Sacl	hen (V	ordruck lieg	ıt bei)			
	Bitte die Unterlagen n	icht heften o	der k	lammern! Vi	ielen Dan	k für II	re Mithilfe.	

X. Hinweis über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall

Belehrung nach § 28 Abs. 4 Versicherungsvertragsgesetz (VVG)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wenn der Versicherungsfall eingetreten ist, brauchen wir Ihre Mithilfe.

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalls verlangen, dass Sie uns jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalls oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie uns alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestands dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit). Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns Belege/Dokumente zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit

Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie uns vorsätzlich die verlangten Belege/Dokumente nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, verlieren Sie Ihren Anspruch zwar nicht vollständig, aber wir können unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen/Dokumenten bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalls noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen/Dokumenten arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, zur Aufklärung und zur Beschaffung von Belegen/Dokumenten verpflichtet.

Ort:	Datum:				
	Unterschrift Versicherungsnehmer und versicherte Person oder gesetzlicher Vertreter				
XI.	Schlusserklärungen				
unvo Vers	versichere, dass meine vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und vollständig erfolgt sind. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder bliständige Angaben zum Verlust des Versicherungsschutzes führen können. Die vorstehenden Hinweise gemäß § 28, Abs. 4 des sicherungsvertragsgesetzes über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalles habe ich Kenntnis genommen.				
che	Weiteren trete ich meine Ansprüche und Forderungen gegen einen Unfallverursacher/Haftpflichtigen bzw. gegen meine gesetzli- Krankenkasse/private Krankenversicherung in Höhe der von der HanseMerkur Reiseversicherung AG gezahlten Leistungen an die seMerkur Reiseversicherung AG ab.				
Ort:	Datum:				
	Unterschrift Versicherungsnehmer und versicherte Person oder gesetzlicher Vertreter				